

Mag.^a Beate Meinl-Reisinger, MES
 Bundesministerin
 Minoritenplatz 8, 1010 Wien, Österreich

Herrn
 Präsidenten des Nationalrates
 Dr. Walter Rosenkranz
 Parlament
 1017 Wien

Wien, am 24. Juli 2026

GZ. BMEIA-2026-0.458.470

Sehr geehrter Herr Präsident!

Die Abgeordneten zum Nationalrat Lisa Schuch-Gubik, Kolleginnen und Kollegen haben am 26. Mai 2022 unter der Zl. 6163/J-NR/2026 an mich eine schriftliche parlamentarische Anfrage betreffend „Kosten und Ressourceneinsatz im Zusammenhang mit dem Eurovision Song Contest 2026 in Wien“ gerichtet.“

Diese Anfrage beantworte ich nach den mir vorliegenden Informationen wie folgt:

Zu den Fragen 1 und 2:

- *Nahmen Sie an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 teil?
 Wenn ja, an welchen konkreten Veranstaltungen?
 Wenn ja, in welcher Funktion und mit welchen thematischen Schwerpunkten?
 Wenn ja, welche Termine, Gespräche oder sonstigen Programmpunkte wurden wahrgenommen?*
- *Nahmen Mitarbeiter Ihres Ressorts an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 teil?
 Wenn ja, an welchen konkreten Veranstaltungen?
 Wenn ja, in welcher Funktion und mit welchen thematischen Schwerpunkten?
 Wenn ja, welche Termine, Gespräche oder sonstigen Programmpunkte wurden wahrgenommen?*

Ich habe gemeinsam mit meiner Amtskollegin aus Finnland und ihrer Begleitperson sowie meinem Amtskollegen aus Luxemburg sowie seiner Begleitperson und seiner begleitenden Sicherheitskraft am Finale des Eurovision Song Contest (ESC) am 16. Mai teilgenommen. Zwei Mitarbeiterinnen meines Kabinetts sowie einem Mitarbeiter aus der Protokollabteilung haben mich begleitet. Sie erhielten Zugang zur Stadthalle, aber keine Tickets für die Ehrenloge. Bei einem gemeinsamen Abendessen im Vorfeld der Veranstaltung wurden verschiedene bilaterale und europäische Themen besprochen.

Der Veranstalter hat außerdem in Österreich akkreditierte Botschafterinnen und Botschafter der am Eurovision Song Contest teilnehmenden Länder zur Generalprobe des zweiten Halbfinals am 14. Mai eingeladen. Betreut wurden diese durch den Generalsekretär für auswärtige Angelegenheiten, zwei Mitarbeiterinnen aus dessen Büro, den stellvertretenden Sektionsleiter der Sektion für Internationale Kulturangelegenheiten sowie je einen Mitarbeiter aus der Sektion für Internationale Kulturangelegenheiten und aus der Protokollabteilung.

Darüber hinaus haben 59 österreichische Vertretungsbehörden insgesamt 64 physische Veranstaltungen rund um den Eurovision Song Contest in ihren Gastländern organisiert bzw. mitorganisiert. Die thematischen Schwerpunkte waren unterschiedlich und reichten von Kulturveranstaltungen, wirtschafts- bzw. tourismusfördernden Veranstaltungen bis hin zu Netzwerkveranstaltungen. Die Vertretungsbehörden setzten mit diesen Veranstaltungen gezielt Impulse für internationale Vernetzung und schufen Räume für Begegnung zwischen Diplomatie, Wirtschaft sowie Kunst und Kultur. Die Veranstaltungen unterstrichen zentrale Werte des Song Contests wie Vielfalt und Inklusion und präsentierten Österreich zugleich als vielseitiges Reiseland.

Vor dem Hintergrund der Kooperation zwischen meinem Ressort und dem ORF lud dieser am 30. April 2026 21 mit der Veranstaltung befasste Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in die Wiener Stadthalle ein, um ihnen einen Einblick in die Aufbauarbeiten zu geben. Der Rundgang wurde vom ORF kostenlos zur Verfügung gestellt.

Zu den Fragen 3 und 4 sowie 6 und 7:

- *Wie viele Arbeitsstunden entfielen auf Mitarbeiter in Ihrem Ressort im Zusammenhang mit dem ESC 2026?*
- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den Eurovision Song Contest 2026?*
Wie viele Eintrittskarten, Logenkarten, VIP-Tickets, Backstage-Karten, oder vergleichbare Zugänge wurden für die Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 für Ihr Ressort oder auf Veranlassung Ihres Ressorts bereitgestellt oder angefordert?
Wie hoch waren die diesbezüglichen Kosten?

Welche Personalkosten sind Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?

Welche Catering- bzw. Bewirtungskosten sind Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?

Welche Kosten sind in der Öffentlichkeitsarbeit in Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?

Welche Social Media Kosten sind in Ihrem Ressort durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?

Welche weiteren Ausgaben (Geschenke, Blumen, Styling etc.) sind durch die Teilnahme an Veranstaltungen im Zusammenhang mit dem ESC 2026 entstanden?

- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den ESC 2026 für Fotografen?*
- *Wurden im Zusammenhang mit dem ESC 2026 seitens Ihres Ressorts externe Agenturen, Berater oder sonstige Dienstleister beauftragt?*

Wenn ja, zu welchem Zweck?

Welche Vergabeverfahren kamen dabei zur Anwendung?

Wenn ja, welche Kosten sind daraus entstanden?

Der Veranstalter stellte meinen Gästen, deren Begleitpersonen und mir für die Ehrenloge am Finaltag des 16. Mai 2026 die Karten kostenlos zur Verfügung. Ebenso wurden den 32 Botschafterinnen und Botschaftern der am ESC 2026 teilnehmenden Länder sowie den genannten Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern des Bundesministeriums für europäische und internationale Angelegenheiten (BMEIA) Karten für das Preview des 2. Semifinales am 14. Mai kostenlos vom Veranstalter bereitgestellt.

Für den Besuch der Außenministerin von Finnland und des Außenministers von Luxemburg fielen Kosten für ein Abendessen in Höhe von 1.302,40 Euro an, sowie 105,98 Euro für Gastgeschenke und 3.264,- Euro für die VIP-Lounge am Flughafen Wien.

Darüber hinaus wurden keine externen Dienstleister beauftragt und es entstanden auch anderweitig keine weiteren Kosten im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen des ESC.

Die verschiedenen Tätigkeiten der Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern im Zusammenhang mit dem ESC erfolgten im Rahmen der regulären dienstlichen Aufgaben, werden nicht gesondert erfasst und können daher nicht beziffert werden.

Zu Frage 5:

- *Welche Kosten entstanden Ihrem Ressort im Zusammenhang mit der Teilnahme an Veranstaltungen rund um den ESC 2026 für Sicherheitsmitarbeiter?*

Die Anzahl der Exekutivbeamten des Bundesministeriums für Inneres, die meine Gäste während des Finales des ESC 2026 betreuten, sowie die daraus entstandenen Kosten sind mangels Zuständigkeit des BMEIA nicht bekannt. Externes Sicherheitspersonal war seitens des BMEIA nicht im Einsatz.

Mag.^a Beate Meinel-Reisinger, MES